Bayerische Staatsregierung



Sie befinden sich hier: Startseite > Staatsmedaille für scheidenden Amtsleiter Josef Reidl - Hans-Peter Schmucker leitet künftig Amt in Niederbayern

Staatsmedaille für scheidenden Amtsleiter Josef Reidl – Hans-Peter Schmucker leitet künftig Amt in Niederbayern

25. Februar 2021

München – Mit der Staatsmedaille in Silber hat Staatsministerin Michaela Kaniber den Leiter des Amts für Ländliche Entwicklung Niederbayern, Leitenden Baudirektor Josef Reidl, ausgezeichnet. Die Ministerin würdigte damit die herausragenden Verdienste des scheidenden 65-jährigen Behördenleiters für den ländlichen Raum. "Mit großem persönlichem Engagement und Fachkompetenz haben Sie sich fast vier Jahrzehnte für die Belange des ländlichen Raums in Bayern und vor allem in Niederbayern eingesetzt", sagte die Ministerin bei der Verabschiedung Reidls in coronabedingt kleinem Rahmen in München. Die Nachfolge Reidls als Amtsleiter in Niederbayern tritt der 60-jährige Leitende Baudirektor Hans-Peter Schmucker am 1. März an.

Der in Dorn, Lkr. Freyung-Grafenau, geborene Josef Reidl begann seine berufliche Laufbahn nach dem Studium des Vermessungswesens an der TU München und dem Referendariat 1983 an der damaligen Flurbereini-gungsdirektion Landau. Als Referent, Referatsleiter, Sachgebietsleiter und Abteilungsleiter Land- und Dorfentwicklung setzte sich Reidl sehr engagiert für die Belange der Gemeinden, Landwirte und Bürger in Niederbayern ein. Zwischenzeitlich war er über sechs Jahre am Ministerium tätig. Als Abteilungsleiter Fachliche Dienste kümmerte er sich um die Finanzierung der Projekte der Ländlichen Entwicklung in Niederbayern. Seit Mai 2019 ist er Leiter des Amtes für Ländliche Entwicklung Niederbayern.

Der in Obertraubling bei Regensburg lebende Hans-Peter Schmucker betreute nach dem Studium des Vermessungswesens an der Universität der Bundeswehr in Neubiberg und dem Referendariat ab 1994 Projekte der Land- und Dorfentwicklung an der damaligen Direktion für Ländliche Entwicklung Krumbach. 1995 wechselte er nach Regensburg und betreute dort als Referatsleiter Projekte der Land- und Dorfentwicklung. Von 2002 bis 2007 arbeitete Schmucker am Staatsministerium. Ab 2007 leitete er am Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz zunächst die Abteilung Fachliche Dienste sowie das Sachgebiet Dorferneuerung und Bauwesen, seit 2010 die Abteilung Land- und Dorfentwicklung. Seit 2018 war Schmucker zudem Stellvertreter des Amtsleiters in Tirschenreuth.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers

Inhalt Datenschutz Impressum Barrierefreiheit

